

Fassadenputz K TC 4401

Dispersions-Struktur-Kratzputz für außen



Körnung 1,5 mm, 2,0 mm, 3,0 mm



Dieses Technische Merkblatt wurde auf Grundlage des aktuellen Stands der Technik und den Erfahrungen unserer Anwendungstechnik erstellt. Aufgrund der Vielfalt möglicher Untergründe und Objektbedingungen entbinden die Angaben in dem Merkblatt den Anwender nicht von der sich auch aus den allgemeinen Handwerksregeln ergebenden Verpflichtung, vor der beabsichtigten Verwendung eigenverantwortlich die Eignung und Verwendbarkeit (z.B. durch Probeanstriche etc.) zu prüfen. Für Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Merkblatt erwähnt werden, können wir keine Verantwortung übernehmen. Bitte kontaktieren Sie hier vor Ausführung unsere Anwendungstechnik. Dies gilt insbesondere bei Kombinationen mit anderen Produkten. Bei Erscheinen einer Neuauflage verlieren alle vorangegangenen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. Weitere Auskünfte erhalten Sie unter 00 800/ 63333782 (Gebührenfrei für Festnetz Deutschland, Österreich, Schweiz, Niederlande).

Produktbeschreibung

Anwendungsbereich

Verarbeitungsfertiger, strukturierbarer Dispersionsputz für außen. Einsetzbar auf mineralischen Unterputzen der Mörtelgruppen P II und P III, Beton, sowie auf tragfähigen, matten Dispersions-Altbeschichtungen.

Eigenschaften

- Wasserverdünnbar
- Witterungsbeständig
- Wasserabweisend
- Wasserdampfdurchlässig
- Alkaliresistent
- Mit Filmkonservierung gegen Algen- und Pilzbefall

Technische Daten

Wasserdampf-Diffusionsstromdichte: $sd \geq 0,14 < 1,4 \text{ m}$, V_2 (mittel)
 Wasseraufnahmekoeffizient: $w \leq 0,5 > 0,1 \text{ kg}/(\text{m}^2 \cdot \text{h}^{0,5})$,
 W_2 (mittel)

Brandverhalten: A2-s1, d0 bei Einsatz auf mineralischen Untergründen.

Die CE-Kennzeichnung nach EN 998-1 bzw. EN 15824 erfolgt auf dem Gebinde.

Glanzgrad

Matt

Farbtöne

Weiß. Bis max. 3% mit ProfiTec Vollton- und Abtönfarbe P 800, maschinell im Color Mix-Mischsystem tönbar.

Hinweis: Farbton vor Verarbeitung auf Farbtonexaktheit überprüfen – kein Umtausch.

Durch die Verwendung von natürlichen Zuschlagstoffen sind geringe Farbtönschwankungen möglich. Auf zusammenhängenden Flächen daher nur Material gleicher Chargennummer verarbeiten oder Material unterschiedlicher Chargennummern vor Verarbeitung untereinander mischen

Verarbeitung

Beschichtungsaufbau

Zwischenbeschichtung mit Quarzgrund LF TC 3101. Wird Fassadenputz K TC 4401 getönt, ist Quarzgrund LF TC 3101 gleichfalls im abgestimmten Farbton zu tönen.

Schlussbeschichtung mit Fassadenputz K TC 4401, bis max. 2 % mit Wasser auf Verarbeitungskonsistenz eingestellt.

Verarbeitung

Fassadenputz K TC 4401 gut durchmischen. Mit einer Edelstahlkelle auftragen und auf Kornstärke abziehen. Unmittelbar danach die Oberfläche mit einer Kunststofftraufel oder einem PU-Brett gleichmäßig rund abscheiben.

Verarbeitungstemperatur

Mindestens +5° C für Luft- und Objekttemperatur bei der Verarbeitung und während der Trocknung.

Trockenzeit

Bei +20°C und max. 65% rel. Luftfeuchte nach 24 ca. Stunden oberflächentrocknen. Durchgetrocknet und überstreichbar nach 2-3 Tagen. Bei kühler und feuchter Witterung ergeben sich entsprechend längere Trockenzeiten.

Verbrauch

Korngröße 1,5 mm	ca. 2,4 kg/m ²
Korngröße 2,0 mm	ca. 3,0 kg/m ²
Korngröße 3,0 mm	ca. 4,0 kg/m ²

Verdünnung

Mit maximal 2% Wasser.

Reinigung der Werkzeuge

Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Lagerung

Trocken, kühl, aber frostfrei.
Anbruchmengen zeitnah aufbrauchen.

Untergründe und Vorbehandlung

Alle angegebenen Grundierungen sind anwendungstechnische Empfehlungen, je nach Bedarf können weitere Grundierungen eingesetzt werden. Der Untergrund muss fest, trocken, sauber, tragfähig und frei von Ausblühungen, Sinterschichten, Trennmitteln, korrosionsfördernden Bestandteilen oder sonstigen Verbundstörenden Zwischenschichten sein. Mehlkornschichten auf Betonflächen mechanisch oder durch Druckwasserstrahlen entfernen. Bitte BFS-Merkblatt Nr. 21 beachten.

Untergrund	Beschaffenheit / Vorbehandlung	Grundierung
PG II, III nach DIN 18550 CS II, CS III, CS IV nach DIN EN998-1 (BFS-Merkblatt 10 beachten)	Nachputzstellen fluatieren Fest, tragfähig, leicht saugend Grob porös, sandend, stark- und unterschiedlich saugend	Keine Grundierung Quarzgrund LF TC 3101 Tiefgrund TC3301, Tiefgrund LH TC3201 Quarzgrund LF TC 3101
Beton (BFS-Merkblatt 20 beachten)	Trennmittelrückstände sowie meh- lende, sandende Rückstände ent- fernen. Behandelte Fläche nachwaschen.	Tiefgrund TC3301, Tiefgrund LH TC3201 Quarzgrund LF TC 3101
Tragfähige Altbeschichtun- gen (BFS-Merkblatt 20 beach- ten)	Verschmutzte, kroidende Altanstri- che durch Druckwasserstrahlen unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften reinigen.	Tiefgrund TC3301, Tiefgrund LH TC3201 Quarzgrund LF TC 3101
Flächen mit Algen- und Pilzbefall (BFS-Merkblatt 20 beach- ten)	Groben Befall gründlich nass Entfernen und gut trocknen lassen. Behördliche Vorschriften beachten.	Mit geeigneter-Sanierlösung behan- deln. (Biozide vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformationen lesen).

Umgebungsbedingungen

Nicht bei direkter Sonneneinstrahlung, Regen, extrem hoher Luftfeuchtigkeit (Nebelnässe) oder starkem Wind verarbeiten. Gegebenenfalls Netzpläne am Gerüst anbringen. Vorsicht bei Gefahr von Nachtfrost.

Hinweise

Gebindegröße	25 kg.
Bindemittelart	Kunstharz-Dispersion nach DIN 18558.
Giscode	BSW30
Inhaltsstoffe	Styrolacrylatdispersion, Weißpigmente, Quarzmehl, Calciumcarbonate, silikatische Füllstoffe, Wasser, Additive, Methyl- und Benzyl-Isothiazolinon. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Information für Allergiker unter Tel.: 0800/ 63333782.
Dichte	Ca. 2,0 g/cm ³
VOC-Sicherheitshinweis	Nicht vergeben.
Kennzeichnung/ Sicherheitsratschläge	Diese Beschichtung enthält den Biozid-Wirkstoff Terbutryn / Zinkpyrithion, Octyl-Isothiazolinon mit algiziden/fungiziden Eigenschaften. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Bei Berührung mit den Augen und der Haut sofort mit Wasser gründlich ausspülen. Nicht in die Kanalisation/Gewässer oder in das Erdreich gelangen lassen.
Konservierung	Dieses Produkt ist werkseitig mit Konservierungsmitteln ausgerüstet und sollte daher nur außen eingesetzt werden. Die eingesetzten Konservierungsmittel minimieren bzw. verzögern das Algen- und Pilzbefall-Risiko. Gemäß dem Stand der Technik kann ein dauerhafter Schutz vor Algen- und Pilzbefall jedoch nicht gewährleistet werden, siehe auch BFS-Merkblatt Nr. 9.
Entsorgung	Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Eintrocknete Materialreste als gemischte Bau- und Abbruchabfälle entsorgen. AVV-Abfallschlüssel 170904. Gebinde mit flüssigen Materialresten bei der Sammelstelle für Altfarben abgeben.

Meffert AG
Farbwerke

Meffert AG Farbwerke
Sandweg 15 · 55543 Bad Kreuznach
Telefon 06 71 / 8 70-0 · Telefax 06 71 / 8 70-397
Anwendungstechnik 0800/ 63333782
E-Mail: anwendungstechnik@meffert.com
www.tex-color.de